

STANDORTE

An zwei Standorten bieten wir ein vielfältiges Angebot an ambulanten Hilfen.

JUGENDHILFE KLOSTERSTRASSE RIETBERG



ANSPRECHPARTNERIN

HEIKE RODEHEGER

Bereichsleiterin Kreisgebiet Gütersloh
Klosterstraße Rietberg
h.rodeheger@jugendwerk-rietberg.de
Tel. 0176 470 019 40

JUGENDHILFE IM HEDWIGHAUS LIPPSTADT



ANSPRECHPARTNERIN

ANNE KLAUKE

Bereichsleiterin Kreisgebiet Soest
Hedwighaus Lippstadt
a.klauke@jugendwerk-rietberg.de
Tel. 02941 15094-94



Klosterstraße 15
33397 Rietberg

info@jugendwerk-rietberg.de
Telefon: 05244 9808-0
Fax: 05244 77615
www.jugendwerk-rietberg.de



Träger: Jugendhilfe im
Erzbistum Paderborn gGmbH



Mitglied im Caritas-Verband
für das Erzbistum Paderborn e. V.

AMBULANTE
HILFEN
IM JUGENDWERK
RIETBERG



EGAL WIE SCHLIMM – WIR WISSEN WEITER!

Wenn Familien nicht mehr funktionieren und Kinder gefährdet sind, gibt es ein Recht auf Jugendhilfe, das im Sozialgesetzbuch verankert ist.

Langanhaltende Streitereien, Schulschwierigkeiten, massive Verhaltensauffälligkeiten, Schulden, Krankheit oder Trennung können den Familienalltag erheblich belasten. Eine ambulante Hilfe ist in erster Linie eine Unterstützung für die Familie – den größten Teil der Arbeit muss aber sie vollbringen. Manchmal sind hohe Hürden zu überwinden und es muss hart an sich gearbeitet werden. Oft ist die Arbeit erfolgreich.



AMBULANTE JUGENDHILFE

Die ambulante Jugendhilfe findet dort statt, wo Sie sie brauchen. Das kann im familiären Haushalt, der Schule oder bei Behörden sein. Denn Ziele der ambulanten Hilfe sind, alles dafür zu tun, dass die Familie zusammenbleiben kann und die Kinder eine gute Entwicklung nehmen. Unsere Angebote der ambulanten Jugendhilfe bieten beispielsweise Unterstützung bei:

- Überforderung/ Unsicherheit in der Erziehung, Verhaltensauffälligkeiten
- Kommunikationsschwierigkeiten zwischen Familie und Schule, Schulverweigerung bis -absentismus, Überforderung, Mobbing
- persönlichen, familiären und außerfamiliären Schwierigkeiten, Gewalterfahrung
- der Versorgung der Kinder, der alltäglichen Haushaltsführung, psychischen Belastungen
- älteren Jugendlichen und jungen Volljährigen in der Verselbstständigung
- Fragen der materiellen Versorgung, Überschuldung, der Entwicklung und Umsetzung beruflicher Perspektiven
- Förderung der Gleichberechtigung von migrationserfahrenen und migrationsunerfahrenen Kindern und Jugendlichen und deren Familien



STANDARDS

- Systemische Beratung (DGSF-zertifiziert)
- Klinische Pädagogik
- Rendsburger Elterntraining
- Kinderschutzfachberatung

QUALIFIKATIONEN UNSERER MITARBEITER*INNEN

- SozialpädagogInnen
- SozialarbeiterInnen

**„Wo keine Hoffnung ist,
muss man sie erfinden.“**

Marie-Luise Conen